



Besuch der Umweltministerin: Liz in Sachen Umweltbildung seit 25 Jahren ganz weit vorn

Vor 25 Jahren steckten Umweltbildung und Naturschutz noch in den Anfängen, schon damals ganz weit vorn war jedoch das Landschaftsinformationszentrum Wasser und Wald Möhnesee. Und das Liz hat in den Jahren seit seiner Gründung wertvolle Arbeit geleistet. Das be-

tonte NRW-Umweltministerin Ursula Heinen-Esser (vorne) gestern bei einem Besuch anlässlich des 25-jährigen Bestehens. Angesichts von Klimawandel und Artensterben und Aktionen wie Fridays for future sei es wichtig, den Hintergrund zu liefern. In das Lob für 25 Jahre Umweltbil-

dung, insbesondere auch als Regionalzentrum Bildung für nachhaltige Entwicklung, stimmten Landrätin Eva Irrgang und die stellvertretende Bürgermeisterin Birgit Honsel ein. Neben Leiterin Kerstin Heim-Zülsdorf, die für ihren ebenfalls 25-jährigen Einsatz mit Blumen gewürdigt

wurde, galt die Anerkennung Bernhard Schladör (hinten) als Vorsitzender des Trägervereins. Im Beisein der Ehrengäste von der Bezirksregierung über Ruhrverband und Forstbehörden bis hin zu den Schulen schaute sich die Ministerin die Arbeit im Liz bei einem Rundgang an. TBG / FOTO: DAHM